

Allgemeine Geschäftsbedingungen von „TopTanz GmbH“

Geschäftsführer: Christine Komnick / Thomas Möller

§ 1 Geltungsbereich

1. Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem TopTanz GmbH (nachfolgend „Anbieter“) und dem Besteller von Waren über die Online-Verkaufsplattform www.toptanz.de (nachfolgend „Onlineshop“) sowie über den Katalogversand des Anbieters gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende AGBs des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
2. Der Besteller ist Verbraucher im Sinne von § 13 BGB, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer im Sinne von § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsschluss

1. Die Angebote des Anbieters im Onlineshop oder in seinem Katalog sind unverbindlich.
2. Der Besteller kann die Ware per Telefon, E-Mail oder über den Onlineshop beim Anbieter bestellen.
3. Erfolgt die Bestellung über den Onlineshop, so kann der Besteller die von ihm ausgewählten Produkte über den Button „Warenkorb“ in einem so genannten Warenkorb sammeln. Über den Button „bestellen“ gibt der Besteller ein verbindliches Angebot zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Abschicken der Bestellung kann der Besteller die Daten jederzeit ändern und einsehen. Die Bestellung kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Besteller durch Anklicken des Kästchens „AGB akzeptiert“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in sein Angebot aufgenommen hat. Der Anbieter schickt daraufhin dem Besteller eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail zu, in welcher die Bestellung des Bestellers nochmals aufgeführt wird. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Bestellers beim Anbieter eingegangen ist und stellt keine Annahme des Angebots dar.
4. Erfolgt die Bestellung per Telefon, so gibt auch hier der Besteller ein verbindliches Angebot zum Kauf der von Ihm ausgewählten Waren ab.
5. Das Angebot des Bestellers kann innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Bestellung vom Anbieter angenommen werden. Die Annahme erfolgt durch Zusendung der bestellten Ware. Zur Fristwahrung ist es ausreichend, wenn der Anbieter die bestellte Ware rechtzeitig an den Besteller abschickt. Der Kaufvertrag mit dem Besteller kommt erst mit der Annahme des Anbieters zustande.
6. Ist das vom Besteller ausgewählte Produkt nicht lieferbar, etwa weil das entsprechende Produkt nicht auf Lager ist, sieht der Anbieter von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande. Der Besteller wird hierüber unverzüglich vom Anbieter informiert. Eine bereits erhaltene Gegenleistung wird der Anbieter dem Besteller unverzüglich zurückerstatten.
7. Abweichungen des bestellten Produkts in Struktur und Farbe bleiben dem Anbieter im Rahmen des für den Besteller zumutbaren vorbehalten, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien liegen und handelsüblich sind. Die bestellten Produkte können aufgrund der technischen bedingten Darstellungsmöglichkeiten geringfügig von dem im Onlineshop dargestellten Produkte abweichen, insbesondere kann es zu farblichen Abweichungen kommen.
8. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

§ 3 Widerrufsrecht

1. Sofern der Besteller Verbraucher ist, steht ihm folgendes Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief oder E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflicht gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

TopTanz GmbH
Inhaber/in: Frau Tine Komnick - Herr Thomas Möller
Dorfbauerschaft 59
D – 48346 Ostbevern
E-Mail: info@toptanz.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren die wir von Ihnen erhalten haben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgeben, müssten Sie uns insoweit gegebenenfalls Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Sie haben die Ware unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten an:

TopTanz GmbH
Dorfbauerschaft 59
D - 48346 Ostbevern

zurückzusenden. Sie haben die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren zu tragen. (Innerhalb Deutschlands ca. 7,00 Euro) Die Kosten der Rücksendung vom Ausland können höher ausfallen.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

§ 4 Lieferung

1. Die Lieferung erfolgt innerhalb 2-5 Werktagen nach Bestelleingang und an die vom Besteller mitgeteilte Lieferadresse.
2. Partner: Bestellungen und Lieferungen sind in die Länder möglich, welche vom Shop her auswählbar sind.
3. Endkunden: Die Lieferung erfolgt nach Deutschland und in die Schweiz. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir ab dem 12.08.2026 leider momentan nicht ins EU-Ausland an Endkunden liefern können auf Grund der neuen Verpackungsregulierung der EU "PPWR". Ein Versand an eine Deutsche Adresse ist natürlich möglich.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Bezahlung verbleibt die gelieferte Ware im Eigentum des Anbieters. Sofern der Besteller Unternehmer ist behält sich der Anbieter das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor.

§ 6 Preis und Versandkosten

1. Alle Preise, die im Onlineshop sowie im Katalog des Anbieters angegeben sind, sind Endpreise in Euro und beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer und verstehen sich zuzüglich Versandkosten.
2. Die Versandkosten werden pro Bestellung erhoben. Umfasst eine Bestellung mehr als eine Lieferadresse, werden Versandkosten pro Lieferadresse erhoben. Erfolgt die Bestellung über den Onlineshop werden dem Besteller die entsprechenden Versandkosten im Bestellformular angegeben.
3. Die Versandkosten für Lieferungen ins Ausland können sich je nach Gewicht des Pakets verändern. Der genaue Wert wird auf der Rechnung aufgeführt.
4. Es können Einfuhrzölle und Steuern anfallen bei Lieferungen außerhalb der EU. Deren Höhe ergibt sich nach den Einfuhrbestimmungen des Empfängerlandes und vom jeweiligen Einfuhrzollamt. Nähere Informationen können Sie bei Ihrem zuständigen Zollamt erfragen.
5. Bei einem Versand in die Schweiz berechnet DHL ggf. dem Empfänger direkt eine Verzollungspauschale.
6. Unsere Endkunden zahlen pro Auftrag ab 85,00 EUR Bestellsumme innerhalb Deutschlands keine Versandkosten, wenn nach der Rücksendung Ware im Wert von mindestens 85,00 EUR behalten wurde.
7. Die Rücksendekosten trägt der Kunde vollständig.
8. Unfreie Sendungen werden nicht angenommen und zurückgesendet.
9. Zollanmeldungen oder fehlende Unterlagen für eine Nicht EU Sendung unserer Kunden bieten wir nicht an und können nicht erstellt werden.
10. Bei Händlern belaufen sich die Versandkosten auf € 7,90.
11. Für fehlende oder beschädigten Kartons sowie Schuhbeutel berechnen wir einen Kostenanteil in Höhe von 2,00 € pro Karton oder Beutel.

§ 7 Zahlung

1. Der Besteller hat die Zahlung per Überweisung vorzunehmen.
2. Der noch offene Rechnungsbetrag ist je nach Vereinbarung ab sofort bis 30 Tage nach Erhalt der Lieferung fällig.
3. Nicht Zahlung verursacht eine Verzugsgebühr von 5,00 € und wird mit der 1. Mahnung fällig. Dieser Betrag wird auf den fälligen Gesamtbetrag addiert.

§ 8 Sachmängelgewährleistung und Garantie

1. Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff BGB.



GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

Mindestens zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung der Vertragsmäßigkeit für Waren, die in der Europäischen Union verkauft werden.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Rechte im Rahmen des gesetzlichen Gewährleistungsrechts geltend machen, z. B. wenn die Waren

- ✓ nicht der Beschreibung entsprechen,
- ✓ nicht bestimmungsgemäß funktionieren.

Verkäufer haften für jede Vertragswidrigkeit, die zum Zeitpunkt der Lieferung der Waren bestand und innerhalb des Zeitraums der gesetzlichen Gewährleistung erkennbar wird. Verkäufer müssen in solchen Fällen Folgendes anbieten:

- ✓ **kostenlose Nachbesserung** oder **kostenlose Ersatzlieferung**,
- ✓ in bestimmten Fällen eine **Preisminderung** oder eine **vollständige Erstattung des Kaufpreises**.

In einigen Ländern gilt ein längerer Zeitraum für die gesetzliche Gewährleistung. Für gebrauchte Waren kann ein kürzerer Zeitraum gelten, jedoch nicht weniger als ein Jahr.

Für weitere Informationen zu Ihren Rechten in einem bestimmten Land scannen Sie den nachstehenden QR-Code oder fragen Sie den Verkäufer.



europa.eu/youreurope/garantien

Was ist zu tun, wenn Sie vertragswidrige Waren erhalten?

- 1 Melden Sie dem Verkäufer das Problem so bald wie möglich.
- 2 Legen Sie einen Kaufnachweis vor, z. B. die Quittung, Rechnung oder einen Kontoauszug.

GARAN ✓

Verkäufer und Hersteller können auch gewerbliche Garantien gewähren, die unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gelten. Diese GARAN-Kennzeichnung zeigt beispielsweise, dass der Hersteller eine **gewerbliche Haltbarkeitsgarantie** ohne zusätzliche Kosten gewährt, die die gesamte Ware abdeckt.

2. Abweichend von den gesetzlichen Vorschriften beträgt die Verjährungsfrist für Unternehmer ein Jahr ab Lieferung der Ware. Tritt bei einem Unternehmer ein Sachmangel auf, so kann der Anbieter nach seiner Wahl den Sachmangel durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung beseitigen.
3. Sofern der Besteller Unternehmer ist, gilt als Beschaffenheit der Ware grundsätzlich nur die Produktbeschreibung vom Anbieter als vereinbart. Öffentliche Äußerungen, Anpreisung oder Werbung des Herstellers stellen daneben keine vertragsmäßige Beschaffenheit der Ware dar.

§ 9 Datenschutz

1. Der Anbieter behandelt alle personenbezogenen Daten des Bestellers vertraulich. Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen personenbezogenen Daten werden vom Anbieter gespeichert. Soweit wie für die Geschäftsabwicklung notwendig, erfolgt eine Weitergabe an die Unternehmen, die in die Geschäftsabwicklung eingebunden sind. Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe an Dritte.
2. Der Anbieter verwendet die Daten des Bestellers ausschließlich für eigene Werbezwecke. Bei Bestellungen über den Onlineshop werden die personenbezogenen Daten nur mit Einwilligung des Bestellers für eigene Werbezwecke benutzt. Der Besteller kann der weiteren Verwendung seiner Daten für diese Werbung jederzeit widersprechen.
3. Der Besteller hat das Recht, jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten zu verlangen soweit ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung seiner gespeicherten Daten.

§ 10 Bild- und Urheberrechte

1. Alle Bild- und Urheberrechte im Onlineshop sowie im Katalog liegen bei dem Anbieter oder seinen Partnern. Eine Verwendung der Bilder, Filme, Grafiken und Texte ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung ist nicht gestattet.

§ 11 Haftungsausschluss für fremde Links

1. Soweit der Onlineshop des Anbieters Links zu anderen Websites enthält wird ausdrücklich erklärt, dass der Anbieter für die Inhalte der verlinkten Seiten Dritter nicht verantwortlich ist. Der Anbieter hat keinen Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der verlinkten Websites Dritter und macht sich deren Inhalt nicht zu eigen.

§ 12 Schlussbestimmungen

1. Auf Verträge zwischen dem Anbieter und dem Besteller findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
2. Sofern es sich beim Besteller um einen Unternehmer i.S.v. § 14 BGB handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Besteller und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.
3. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, gelten anstelle der unwirksamen Bestimmungen die gesetzlichen Vorschriften. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen wird dadurch nicht berührt.